

Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben

Am Vorabend des 3. Advent gestalteten Jugendliche aus dem Bezirk Rheinpfalz in der Kirche in Frankenthal eine Adventsandacht. Grundlage war das „ökumenische Gebet im Advent“, das jährlich von dem Arbeitskreis christlicher Kirchen, ACK, Südwest ausgearbeitet wird. Dieses Jahr stand es unter dem Motto „Zukunft und Hoffnung".

Nach der Begrüßung durch den Vorsteher der Gemeinde Frankenthal, Evangelist Markus Garstka, eröffnete Diakonin Natalie Hausauer aus Oggersheim die Andacht.

Viele Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen treffen sich in der Adventszeit um sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt Jesu CHristi einzustimmen. Das ökumenische Gebet im Advent möchte allen Gläubigen hierfür eine Anregung zur Gestaltung einer Gebetsstunde geben. Die einzelnen Teile wie Gebete, Bildbetrachtungen und Lesungen können jeweils angepasst werden. In Frankenthal übernahmen Jugendliche aus dem Bezirk diese Aufgabe und brachten ihre Fähigkeiten gerne ein, insbesondere auch bei einem vorgetragenen Psalmgebet.

Die Stärke Gottes wurde in einer Bildbetrachtung sichtbar. Hierbei wurde die Kraft eines Sprosses beleuchtet, der sogar Beton durchbrechen kann, seinen Weg ans Licht sucht und der bereits das volle Potential eines ausgewachsenen Baumes in sich trägt. Als Erinnerung an diese Kraft konnten alle Teilnehmenden ein kleines Säckchen mit Kressesamen mit nach Hause nehmen.

Nach einer Schriftlesung aus Jesaia und der Auslegung folgten die Fürbittgebete, das gemeinsame Gebet „Unser Vater“ und ein Segen.
Im Wechsel mit den Lesungen wurden gemeinsam Adventslieder gesungen, die von einem kleinen Ensemble aus Jugendlichen stimmungsvoll begleitet wurden.

Zum Abschluss sangen die Anwesenden das von Trompete und Orgel begleitete Lied „Tochter Zion“.

19. Dezember 2023





COUTURE


und der
Gesundheit.
Lösch es nicht aus...
übergib es denen, die du